

Plötzlich Panik :(

Beitrag von „Humblebee“ vom 11. August 2020 15:05

Zitat von Catania

Das schlimmste ist die (oft aggressive) Verweigerungshaltung ganz vieler Schüler.

"Ich habe Dich letzte Stunde umgesetzt, setze Dich bitte auf den anderen Platz."

"Nö, mach ich nicht." (Und der Schüler bleibt dabei, zumindest geht es nicht ohne Diskussionen.) Was soll man in solchen Momenten noch machen? Ich kann sie ja schlecht an den Haaren durch den Raum zu ihrem Platz schleifen. (Manchmal würde man das gern...)

Solche und ähnliche Dinge ziehen sich durch die ganze Stunde. Von anhaltendem Stören - auch gern ganz bewusst und EXTRA - will ich gar nicht erst reden. Hinzu gekommen ist: Ich werde beim Anschreiben an der Tafel mit Papierbällen u.ä. beworfen.

Da verfahren wir meistens so, dass diese "renitenten" SuS erstmal vor die Tür geschickt werden (plus Eintrag im Klassenbuch). Auf Diskussionen lasse ich mich definitiv nicht mehr ein. Wenn die SuS immernoch bocken (oder abhauen, wenn sie 'rausgeschmissen wurden; haben wir auch schon gehabt), gibt's einen Termin beim Schulleiter. Sollte das auch nichts helfen, folgt eine Ordnungsmaßnahmenkonferenz.

Zusätzlich haben wir in den "schwächeren" Klassen eine Feedbackliste: bei drei Einträgen darin heißt es einmal freitags 7./8. Stunde nachsitzen. Ich arbeite eigentlich nicht gerne mit Bestrafungen, aber seit wir diese Liste haben, reißen sich die SuS doch ziemlich am Riemen. Leider weiß ich nicht, ob wir diese Konzept jetzt in Corona-Zeiten noch weiterführen können.

Ich muss aber auch sagen, dass ich das Verhalten der ehemaligen Haupt- und Realschüler*innen, die dann zu uns kommen, nicht so schlimm finde, wie es von dir beschrieben wurde (also, dass die SuS unerzogen sind und keinen Respekt haben). Könnte aber daran liegen, dass sie ja schon älter sind, wenn sie bei uns "ankommen".